

## „Taufe – Kirche – Anerkennung“

### Innerkirchliche und ökumenische Perspektiven

Der zweitägige „Dies Academicus“ an der Lutherischen Theologischen Hochschule (LThH) steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Bemühungen um wechselseitige „Anerkennung“. Anlass dafür ist ein ökumenisches Doppeljubiläum: 2022 ist die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK), die Trägerkirche der LThH, 50 Jahre alt geworden. 1972 ist sie aus der Vereinigung lutherischer Freikirchen hervorgegangen – nach einem Prozess ökumenischer Annäherung und wechselseitiger Anerkennung im Kleinen. Zugleich jährt sich die Magdeburger Erklärung von 2007 zum 15. Mal. Mit ihr haben viele Kirchen, die zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) gehören, wechselseitig die jeweils andere Taufpraxis anerkannt – unter ihnen auch die SELK.

Das Doppeljubiläum nehmen wir zum Anlass, über die Frage wechselseitiger Anerkennung zwischen Christen und Kirchen und über die Position der SELK in der heutigen Ökumene nachzudenken – vor dem Hintergrund der wechselseitigen Taufanerkennung.

Programm: Freitag, 18. November 2022

09.30 h	Ankommen - Stehkaffee
10.00 h	Begrüßung
<b>Sektion I: Hinführungen</b>	
10.10 h	„Einführung ins Thema: Auf dem Weg zur Magdeburger Erklärung – Erinnerungen und Ausblicke“ (Bischof i.R. Diethardt Roth)
10.30 h	„Anerkennung. Ein Begriff und seine Relevanz für den ökumenischen Dialog“ (wiss. Ass. Tobias Schütze)
11.30 h	Pause
11.45 h	„Taufe und Kirchengemeinschaft aus evangelischer Perspektive“ (Prof. Dr. Anne Käfer)
13.00 h	Mittagessen
<b>Sektion II: Magdeburger Erklärung und Taufanerkennung</b>	
14.30 h	„Taufanerkennung und eucharistische Gemeinschaft aus römisch-katholischer Sicht“ (PD Dr. Burkhard Neumann)
15.30 h	Kaffeepause
16.00 h	„Taufe – Glaube – Bekenntnis. Taufanerkennung aus bekennnislutherischer Perspektive“ (Prof. em. Dr. Werner Klän D.Litt.)
17.00 h	Pause

17.15 h	„Taufe und Taufanerkennung aus täuferischer Perspektive“ (PD Dr. Astrid von Schlachta)
18.30 h	Abendandacht (Bischof Hans-Jörg Voigt, D.D.) –
anschl.	Abendessen – gemütliches Beisammensein

Programm: Samstag, 19. November 2022

08.30 h	Morgenandacht
<b>Sektion III: Einigung der SELK und Anerkennung darüber hinaus?</b>	
09.00 h	„Die Unterscheidung von Akribia und Oikonomia als Ermöglichung einer Differenzhermeneutik der Anerkennung?“ (Dr. Dr. Anargyros Anapliotis)
10.00 h	Kaffeepause
10.30 h	„‚Versöhnte Verschiedenheit‘ in der SELK? - Die Einigungssätze von 1948“ (Prof. Dr. Gilberto da Silva)
11.30 h	Pause
11.45 h	„50 Jahre Einheit – 50 Jahre Streit? Ausblicke nach einem runden Geburtstag“ (Prof. Dr. Christian Neddens)
12.45 h	Tagungsbeobachtung / Abschlussdiskussion
13.30 h	Mittagsimbiss und Coffee to go

